

## ONLINE-WAHL

RUNDSCHAU sucht  
SPN-Sportler der Woche

**Cottbus.** Bis Mittwoch kann im Internet wieder über den Spree-Neiße-Sportler der Woche abgestimmt werden.

**Eric Pilling:** Der Florett-Fechter vom FSC Cottbus setzte sich bei seinem Heimturnier in der B-Jugend durch. Für Pilling ist es der erste Turniersieg in der Youngster-Cup-Serie.

**Matthias Geppert:** Der Fußballer von Blau-Weiß Schorbus schoss sein Team in der Kreisliga zum 2:0-Sieg gegen den SV Döbbern. Geppert traf in der 63. und 90. Minute.

**Thomas Krausche:** Der Kapitän führte die Basketballer der Cottbuser White Devils in der 1. Regionalliga zum 95:71-Sieg gegen den ASC Göttingen. Krausche war mit 22 Punkten bester Werfer.

**Leonardo Bittencourt:** Der Youngster erzielte im zweiten Spiel für Energie Cottbus II in der Regionalliga Nord gleich sein erstes Tor. Der Sohn von Energie-Legende Franklin Bittencourt traf zum 2:0-Endstand gegen Eintracht Braunschweig II. *Eig. Ber./noc*

## Im Internet:

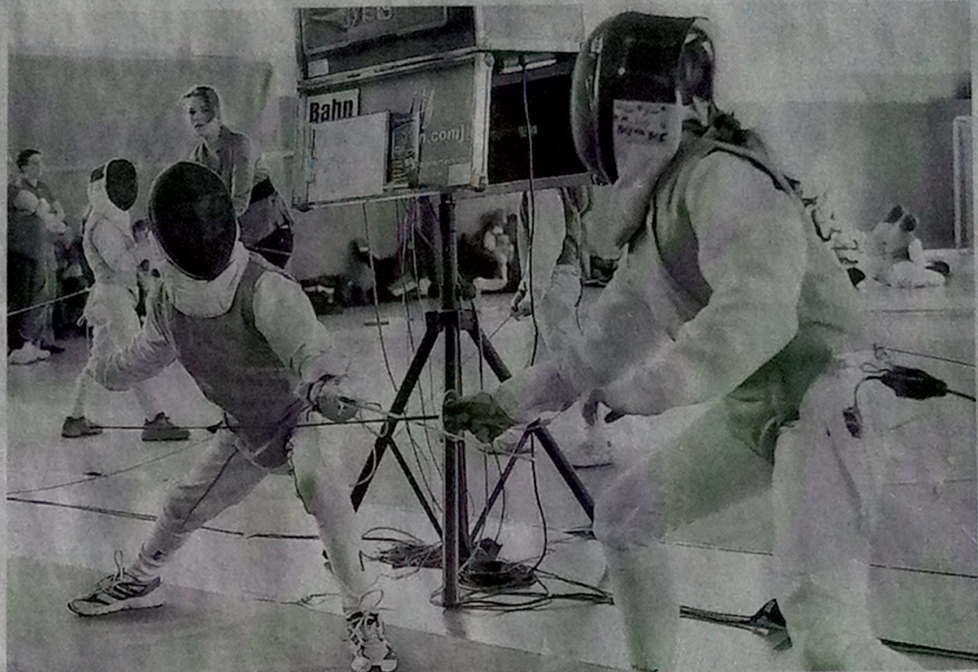
www.lr-online.de/  
sportlerderwoche

Borussia Welzow II  
unterliegt Groß-Kölnzig

**Classic-Kegeln.** In der Verbandsliga unterlag die zweite Mannschaft des KSV Borussia Welzow dem TSV 1903 Groß-Kölnzig I 2220:2298. Außer Angelika Müller (393) und Ramona Streblov (395) blieben die Welzowerinnen hinter den Erwartungen zurück. In der Verbandsliga-Senioren B musste Welzow eine 1553:1672-Niederlage beim punktgleichen Tabellennachbarn KV Lauchhammer-Ost hinnehmen. Die Welzower Senioren waren chancenlos, da die Gastgeber aus Lauchhammer stark aufspielten. Manfred Brux (408) und Gerd Schneider (405) überzeugten mit ihren Leistungen, konnten die Niederlage ihrer Mannschaft jedoch nicht verhindern. *bbpl*

Spremlberger Schwimmer  
in Finsterwalde gut dabei

**Schwimmen.** Erfolgreich kehrten die drei Starter des Schwimmvereins Spremlberg vom Sängerpokal in Finsterwalde zurück. Max Uhlmann (Jahrgang 99) errang Einzelsiege über 50 m Rücken, Brust und Freistil. Außerdem holte er einen zweiten und dritten



Alina Kärge (l.) vom FSC Cottbus belegte in der Schülerklasse 2001/2002 bei ihrem ersten Turnier unter elf Fechterinnen den sechsten Platz.  
Foto: Johannes Koziol/jki

## Fechter Eric Pilling nutzt Gunst der Stunde

### 12. Brandenburg-Cup im Kolkwitz-Center mit Rekordbeteiligung

**Cottbus.** Mit 133 Teilnehmern gab es beim 12. Brandenburg-Cup des Fechtclubs (FSC) Cottbus am Sonntag im Kolkwitz-Center einen neuen Teilnehmerrekord. Sportlich verlief das Turnier für die Gastgeber ebenfalls erfolgreich.

Mit Platz eins für den Cottbuser Florett-Fechter Eric Pilling (B-Jugend) endete nach sieben Stunden das Heimturnier. Seriensieger und Favorit Tim Gassan laborierte zuvor einige Tage an einer Grippeerkrankung und musste bereits in der Vorrunde eine Zielstellung auf Schadensbegrenzung korrigieren. So war im Viertelfinale für ihn Feierabend. Mit 7:9 unterlag er dem Potsdamer Leonardo Pichler. Damit war der Weg frei für Eric Pilling.

Im Viertelfinale warf Pilling mit 7:5 seinen Klubkameraden Alexander Lusansky aus dem Turnier und im Halbfinale wurde der Greifswalder Jan

Tiedemann regelrecht niederkämpft. Im Finalgefecht konnte auch Filip Kubiak vom polnischen Fechtclub AZS AWF Poznan den Cottbuser nicht wirklich in Bedrängnis bringen. Mit einem klaren 6:3-Sieg holte der Nachwuchsfechter vom Cottbuser Landesleistungszentrum seinen ersten Turniersieg in der Youngster-Cup-Serie. „Ich habe die Chance einfach genutzt“, freute sich Eric Pilling.

Zuvor hatten bereits die Cottbuser Angelina Noelle Krause und Hannes Hegewald (beide Jahrgang 2003) für zwei weitere Turniersiege für den Gastgeber gesorgt. Beide blieben ungeschlagen und gewannen die Florett-Wettbewerbe ihrer Altersklasse souverän und sind damit auch in der Youngster-Cup Wertung weiter ganz vorn.

Mit 133 Teilnehmern aus vier Bundesländern sowie Gästen aus Szczecin, Poznan und Brno war das Turnier gut be-

sucht, blieb aber aufgrund einiger Krankmeldungen etwas hinter den Erwartungen zurück. Zusammen mit dem Sanssouci-Pokal des PFC Potsdam gehört der Brandenburg-Cup zur Youngster-Cup Serie und zu den beiden größten Fechtturnieren des Landes Brandenburg. *pm/tus*

## ZUM THEMA

Eine Fechtsportförderung der besonderen Art betreibt der FSC Cottbus mit seinen Fechtprojekten. Bereits Anfang 2010 überführten die Spremlberger Fechtfreunde das FSC-Projekt in reguläre Vereinsstrukturen. Jetzt haben die Standorte Forst, Welzow und Wildau den Schritt in die organisatorische Selbstständigkeit gewagt, die Vereinsgründung vollzogen und kooperieren zusammen.

## JUDO

## Acht Siege für Spremlberg

Ge  
be

**Cottbus.** Der Schwimmverein war Triumphiator beim Schwimmfest der Nachwuchsklassen des PSV Cottbus im Jahrgangswettbewerb der Bank.

Eileen D... sich mit A... Brandenburg... ckenstrecke... 0:30,03 mi... 1:04,39 mi... in 2:15,88... zurück in... Zusammen... Christian I... nierten sie... den JEM-... den als bes...

## ke

**Cottbus.** des SV En... wieder ge... nahmen si... Regionalli... Theoretisc... chen Dam... in die zwe... ner Marcu... „Wir habe... stieg ents... habe zwe... müsse de... Spielerrin... Ruhestan... ben beruf... zeitintens... um sei di... schlaggeb... Karrieren...

Zum An... gie laut C... die hohe... rungen d... zu stem... wir 5000... der Lize... 50 000 b... zu“, erkl... Satt de... die gepl... der Sais...

## ERGER

## Fußball

**E-Jugend K...**  
VfB Cottbus... SG Burg - C... Süden Forst... Kunersdorf/... Döbern/Tsc...  
1. Vikt. Co...  
2. SG Burg...